

Beschluss (gegen die Stimmen von Die Grünen - rosa liste und BAYERNPARTei):

1. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, bei der Bearbeitung eines kooperativen Stadtentwicklungsmodells die betroffenen Referate, insbesondere das Kommunalreferat, einzubeziehen.
2. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die befristet erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 3.630.000 ,-- Euro für 2019 im Rahmen der Nachtragsplanung und von 2020 bis 2023 im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellung nach dem Kassenwirksamkeitsprinzip anzumelden.
3. Das Produktkostenbudget erhöht sich beim Produkt 38511200 Stadtplanung befristet zwischen 2019 bis 2023 um insgesamt 3.630.000 ,-- Euro, die in dieser Höhe auch zahlungswirksam werden.
4. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Einrichtung der zur Aufgabenerfüllung benötigten Stellen für 2020 bis 2023 für den „Eckdatenbeschluss 2020“ anzumelden.
5. Der Vergabe „Verkehrskonzept“ gemäß Ziffer 3.6.1 des Vortrages wird zugestimmt. Das Direktorium – Hauptabteilung II, Vergabestelle 1 führt das Vergabeverfahren durch und erteilt den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot.
6. Der Vergabe „Naturschutzfachliche Grundlagenerhebung“ gemäß Ziffer 3.6.2 des Vortrages wird zugestimmt. Das Direktorium – Hauptabteilung II, Vergabestelle 1 führt das Vergabeverfahren durch und erteilt den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot.

7. Der Vergabe „Kommunikationsstrategie“ gemäß Ziffer 3.6.3 des Vortrages wird zugestimmt. Das Direktorium – Hauptabteilung II, Vergabestelle 1 führt das Vergabeverfahren durch und erteilt den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot.

8. Der Vergabe „Projektsteuerungsunterstützung“ gemäß Ziffer 3.6.4 des Vortrages wird zugestimmt. Das Direktorium – Hauptabteilung II, Vergabestelle 1 führt das Vergabeverfahren durch und erteilt den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot.

9. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Über den Beratungsgegenstand wird durch die Vollversammlung des Stadtrats endgültig entschieden.